

# Die Produktion von Reportagen und Dokumentarfilmen von A bis Z – Juli

Dieses Event ist bereits abgelaufen.

Datum: Mo 04.07.2016  
Uhrzeit: 10:00 – 16:00 Uhr  
Treffpunkt: Medienprojektzentrum Berliner Straße 175 63067 Offenbach  
Barrierefreiheit: Ja

```
(function(){ var gmap = 'Größere Kartenansicht'; setTimeout(function(){ var maptarget = document.getElementById('veranstaltung-map'); if(maptarget){ maptarget.innerHTML = gmap; } document.getElementsByTagName('h1')[0].className = 'ce_headline -nicht-angegeben-'; }, 1); })();
```

## Weitere Informationen

Fortbildung des Offenen Kanals Offenbach in Kooperation mit dem Präventiven Jugendschutz Frankfurt a.M.

für Pädagogen/-innen und Multiplikatoren/-innen der Sozial- und Bildungsarbeit

*zwei Einzeltermine:*

**14.03.2016** oder

**04.07.2016**

10–16 Uhr

Medienprojektzentrum Offener Kanal (MOK) Offenbach/Frankfurt der LPR Hessen,  
Berliner Straße 175, 63067 Offenbach

Ein Dokumentarfilm soll die Realität wiedergeben. In diesem Genre haben sich vielfältige Techniken und Formen des filmischen „Erzählens“ entwickelt, die dazu dienen, das Interesse des Publikums zu wecken und wach zu halten, den Inhalt verständlich und informativ zu gestalten sowie ein Thema sensibel oder provokativ zu behandeln.

Im Rahmen des Reporterprojektes „...und Action!“ sollen Multiplikatoren lernen, über eigene oder fremde Projekte und Veranstaltungen zu berichten.

Erfahrene Medienpädagogen unterstützen bei allen Entstehungsprozessen, vermitteln das nötige technische Know-how und stellen

die Produktionstechnik zur Verfügung. In diesem Projekt werden insbesondere praktische Kenntnisse rund um die Themen Reportage und Interview erworben.

Nach einer Einführung in die Kameratechnik, in Grundlagen zum Medienrecht und zur Drehbuchkonzeption produzieren die Teilnehmer einen kurzen Beitrag über ein ausgewähltes Thema.

Die Fortbildungsveranstaltung ist kostenlos. Nach Zusage erhalten Sie weiter Informationen.

Die Anmeldung erfolgt über [medienkompetenz@mok-ofm.de](mailto:medienkompetenz@mok-ofm.de), oder Telefon: (069) 82 36 58 66/ Telefax: (069) 82 36 91 01.